

# Warum brauchen wir Naturschutz?



Warum verwenden wir weltweit viel Kraft, Emotionen und auch Geld, um unsere Natur zu schützen?

Weil der Naturschutz nicht selbstverständlich ist. Natürlich zerstört niemand mutwillig seine Umwelt, dennoch unterliegen wir oftmals Entscheidungszwängen und auch Notwendigkeiten, die dazu beitragen, dass unsere Umwelt sich verändert - auch zum Negativen. Wir brauchen Industrieansiedlungen, wir wollen ein modernes Straßennetz, um unsere Flexibilität zu gewährleisten, wir brauchen Arbeitsplätze - all das sind nachvollziehbare und wichtige Willensbekundungen, aus deren Umsetzung sich oftmals heftige Naturschutzkonflikte ergeben. Im Ringen um die Schaffung von Arbeitsplätzen sind wir dann schnell bereit, auf Kosten der Natur Kompromisse einzugehen, zumal sich die negativen Auswirkungen erst viele Jahre später zeigen. Deshalb braucht es gewisse Regularien, gesetzliche Vorschriften und Richtlinien, die auch in Zukunft eine Artenvielfalt und den Schutz der Umwelt mit Augenmaß gewährleisten.

Herbst-Wendelähre  
Blasses Knabenkraut, Stättliches Knabenkraut,  
Baltischer Fransemenzien,  
Landschaft bei Heimrode im  
Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz  
Wildkatze, Raupen Schwalbenschwanz,  
Quendel-Bläuling, Birkenblatt-Wespe

Fotos: Lutz Döring, 2D-Grafik-Design  
& Naturfotografie



SACHSEN-ANHALT  
NATURA 2000

SACHSEN-ANHALT  
Landesverwaltungsamt



Europäische Kommission  
Europäischer Landwirtschaftsfond für die Entwicklung  
des ländlichen Raums  
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

# NATUR<sup>a</sup> verbunden gestalten schützen